

Stuttgart, 23.02.2018

1. Bildungsbericht der Landeshauptstadt Stuttgart

Mitteilungsvorlage

| Vorlage an | zur | Sitzungsart | Sitzungstermin |
|----------------------|---------------|-------------|----------------|
| Jugendhilfeausschuss | Kenntnisnahme | öffentlich | 12.03.2018 |

Bericht

Im Oktober 2016 hat die Arbeit am Aufbau eines datengestützten kommunalen Bildungsmanagements inklusive Bildungsberichterstattung begonnen, für die im Rahmen des befristeten Bundesprogramms „Bildung integriert“ bei der Abteilung Stuttgarter Bildungspartnerschaft eine Personalstelle eingerichtet wurde (GRDrs 208/2016). Der Bericht in der Anlage stellt den ersten Band der Bildungsberichterstattung dar. Der Fokus dieses Bildungsberichts liegt auf Kindern im Grundschulalter, berücksichtigt aber auch die Schuleingangsphase, den Übertritt in die Sekundarstufe I und die kommunale Bildungslandschaft außerhalb des formalen Unterrichts.

Der Bildungsbericht wurde durch die Abteilung Stuttgarter Bildungspartnerschaft in enger Abstimmung mit dem Jugendamt, Schulverwaltungsamt und dem Staatlichen Schulamt Stuttgart erstellt. Mitglieder dieser Institutionen bilden die AG Bildungsmonitoring, innerhalb derer die Fragestellungen für den Bildungsbericht und deren datenbasierte Beantwortung festgelegt und reflektiert wurden.

Die Aufgabe einer datenbasierten kommunalen Bildungsberichterstattung ist es, Kennzahlen und Informationen zu bildungsrelevanten Themen zu bündeln und miteinander zu verknüpfen. Mit einer solchen integrierten Berichterstattung können Handlungsfelder umfassender dargestellt und Entwicklungen aus verschiedenen Perspektiven betrachtet werden. Dafür bildet dieser erste Bildungsbericht die Basis. Er wird periodisch fortgeschrieben und nimmt als nächstes die Kinder und Jugendlichen in der Sekundarstufe I in den Fokus. In der weiteren Fortschreibung wird der Bildungsbericht die Perspektive auf die Jugendlichen und jungen Erwachsenen in der Sekundarstufe II und am Übergang in Ausbildung, Studium und Beruf richten, bevor der Fokus erneut auf die Kinder im Grundschulalter gelegt wird. Mit diesem Berichtskreislauf wird die Betrachtung von Entwicklungen auch im Zeitverlauf ermöglicht. Zudem geht mit der integrierten Berichterstattung die Weiterentwicklung und Verbesserung der Kooperationen zwischen den Bildungsakteuren in der Kommune einher.

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

Vorliegende Anfragen/Anträge:

Erledigte Anfragen/Anträge:

Isabel Fezer
Bürgermeisterin

Anlagen
Bildungsbericht

<Anlagen>